# Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

**Ihr Ansprechpartner**
Ralph Schreiber

**Durchwahl**
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

21.11.2012

## „Die aktive Gesellschaft stärken“ - Sachsen und Bayern setzen Zukunftsdialog fort

Dresden (21. November 2012) - Die Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich und Horst Seehofer beraten morgen (22. November 2012) auf Schloss Wackerbarth in Radebeul mit neun anerkannten Fachleuten über neue Wege zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements. Mit dem Zukunftsforum "Aktive Gesellschaft" setzen die Freistaaten Sachsen und Bayern ihre Zusammenarbeit in der Diskussion von Zukunftsfragen fort. "Unsere Freistaaten werden nur dann eine gute Zukunft haben, wenn die Bürger mit ihrem Engagement und ihrer Tatkraft zu einem starken Gemeinwesen beitragen", so Ministerpräsident Tillich. "Es ist Aufgabe der Politik, dafür die optimalen Bedingungen zu schaffen. Deshalb ist es uns wichtig, mit Experten aus Wissenschaft und Praxis ins Gespräch zu kommen und ihre Anregungen und Vorschläge zu erfahren".

„Bayern und Sachsen  stehen in Deutschland hervorragend da. Erste Grundlage unserer Erfolge sind Bürgerinnen und Bürger, die selber anpacken und sich für ihre Mitmenschen einsetzen“, so Ministerpräsident Seehofer: „Nicht in erster Linie der Staat, sondern Menschen, die sich engagieren, machen unsere Freistaaten menschlich, sozial und lebenswert.“

Im Mittelpunkt der Diskussion steht die Frage, welche Herausforderungen und Chancen sich aus aktuellen Entwicklungen - wie dem demografischen Wandel, dem Wandel der Gesellschaft und der Arbeitswelt - für bürgerschaftliches Engagement ergeben und wie die Freistaaten Sachsen und Bayern gezielt zur Stärkung einer aktiven Gesellschaft beitragen können.

Das Zukunftsforum ist die zweite Veranstaltung im Rahmen des Zukunftsdialogs der Freistaaten Sachsen und Bayern. Den Auftakt bildete das Zukunftsforum "Moderner Staat" am 18. Juli 2012 in München. Die Veranstaltungsreihe wird im nächsten Jahr mit dem Thema "Neue Formen der Bürgerbeteiligung" ihre Fortsetzung finden. Anschließend werden

**Hausanschrift:**
**Sächsische Staatskanzlei**
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

die Ergebnisse der Zukunftsforen vorgestellt. Die Freistaaten Sachsen und Bayern wollen damit gezielt Impulse für die Zukunftsdiskussion in Deutschland geben.

In einer gemeinsamen Kabinettssitzung am 13. März 2012 hatten die beiden Freistaaten beschlossen, ihre Zusammenarbeit weiter auszubauen und einen Zukunftsdialog einzurichten, um Fragen staatlicher Aufgabenerfüllung in einer Welt der Globalisierung und des gesellschaftlichen Wandels zu erörtern und Antworten auf veränderte Herausforderungen zu finden.

Experten, die am 2. Zukunftsdialog „Aktive Gesellschaft“ teilnehmen:

o Prof. Dr. Arnd Uhle, TU Dresden (Moderator)

o Volker Carluß, Geschäftsführer der Nickelhütte Aue GmbH

o Dr. Stefan Nährlich, Geschäftsführer des Vereins Aktive Bürgerschaft e.V.

o Prof. Dr. Paul Nolte, Freie Universität Berlin (Historisches Kolleg München)

o Regina Pötke, Vorstand Bildung der Roland-Berger-Stiftung

o Prof. Dr. Doris Rosenkranz, Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg

o Prof. Dr. Roland Sturm, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

o Prof. Dr. Martina Wegner, Hochschule für angewandte Wissenschaften München

o Prof. Dr. Birgit Weitemeyer, Bucerius Law School, Hamburg

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

http://www.ministerpraesident.sachsen.de/zukunftsdialog-bayern-sachsen.htm

**Links:**
Zukunftsdialog Sachsen - Bayern